



NEPHROLOGISCHE AMBULANZ
Center for Rare Kidney Diseases (CeRKiD)
Zentrum für seltene Nierenerkrankungen
Campus Charité Mitte

Medizinische Klinik mit Schwerpunkt Nephrologie und Internistische Intensivmedizin

Klinikdirektor: Prof. Dr. med. Kai-Uwe Eckardt

Ärztliche Ansprechpartner:

Dr. med. Bianca Zukunft

Prof. Dr. med. Klemens Budde

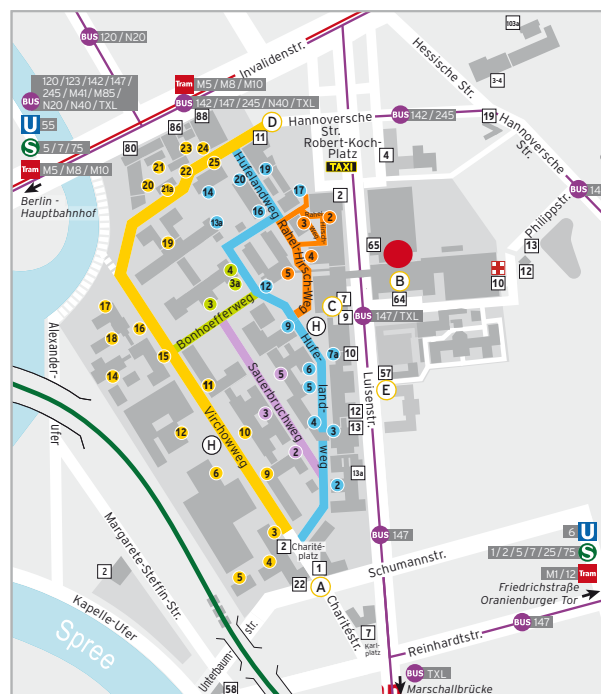
Terminvereinbarung:

Tel: 030 450 514 124/172

Fax: 030 450 514 900

Nephrologische Ambulanz

Standort: Campus Charité Mitte | Luisenstr. 64



● **Charité Bettenhaus Mitte | Ebene 4**
U6, S Friedrichstraße | Bus 147, TXL

SPEZIALSPRECHSTUNDE
Tuberöse Sklerose (TSC)

Design: CV, Zentrale Medienleistungen Charité, Fotos: Wiebke Peitz, UK Charité, CC13-CeRKiD_Nephro





Tuberöse Sklerose (TSC)

Die Tuberöse Sklerose ist eine seltene genetische Erkrankung, die sich auf nahezu alle Organsysteme auswirken kann. Betroffen sein können neben den Nieren auch u.a. das Gehirn, Herz, Lungen, Augen und die Haut. In Deutschland sind ca 10.000 Menschen betroffen, damit gehört TSC zu den sogenannten seltenen Erkrankungen („orphan diseases“).

In unserer TSC-Sprechstunde bieten wir Ausgangs- und Verlaufsdiagnostik mittels CT oder MRT an. Seit 2009 haben wir Therapieerfahrung mit Everolimus bei TSC.

Wir kooperieren mit den Charité-Fachabteilungen Neurologie, Dermatologie, Kardiologie und Pulmologie im Rahmen der interdisziplinären Versorgung.

Spezialsprechstunde

Unsere Klinik ist Teil des TSC-Zentrums Berlin-Brandenburg und kooperiert in der interdisziplinären Versorgung von TSC-Patienten mit mehr als 10 weiteren Fachabteilungen. Wir sind bereits 2005 vom Verein Tuberöse Sklerose Deutschland e.V. (TSD e.V.) zertifiziert worden und arbeiten darüber hinaus eng mit der Kinderklinik zusammen.

Zusammen mit der Kinderklinik haben wir bereits vor einigen Jahren ein Konzept der persönlichen Übergabe (Transitionsmodell) erarbeitet. Hierfür steht uns speziell geschultes Personal zur Verfügung.

In unserer Spezialambulanz sind wir vertraut in der medizinischen Versorgung von Patienten mit seltenen Erkrankungen.

Forschung

In unserer TSC-Spezialsprechstunde besteht die Möglichkeit der Teilnahme an aktuellen Behandlungsstudien sowie am Europäischen TSC-Patientenregister.

Wir stehen in regelmäßigem Kontakt zu anderen deutschen TSC-Zentren und internationalen TSC-Experten.